



Harald Hagemann (Hrsg.)

German Influences on American Economic Thought and American Influences on German Economic Thought

Deutsche Einflüsse auf amerikanisches wirtschaftswissenschaftliches Denken und amerikanische Einflüsse auf deutsches Wirtschaftsdenken

Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XXXII

Schriften des Vereins für Socialpolitik · Neue Folge, Band 115/XXXII

Tab., 447 Seiten

Print: <978-3-428-15216-2> € 119,90

E-Book: <978-3-428-55216-0> € 107,90

Print & E-Book: <978-3-428-85216-1> € 143,90

Im Zentrum der neun Beiträge stehen die wechselseitigen Einflüsse zwischen dem deutschen und dem amerikanischen wirtschaftswissenschaftlichen Denken. Während die Entwicklung in den Wirtschaftswissenschaften nach dem Zweiten Weltkrieg durch eine zunehmende Internationalisierung gekennzeichnet ist, die in hohem Maße zugleich eine Amerikanisierung ist, war der Wissenstransfer über den Nordatlantik insbesondere zwischen 1871 und dem Ersten Weltkrieg weitgehend in umgekehrter Richtung verlaufen. Eine entscheidende Ursache der Schwerpunktverschiebung liegt in der Zeit des Nationalsozialismus, in der die USA auch in der Volkswirtschaftslehre zum wichtigsten Aufnahmeland für verfolgte und emigrierte Wissenschaftler aus Deutschland und Österreich wurden. Charakteristisch für die zunehmende Dominanz amerikanisch geprägter Wirtschaftstheorie nach 1945 ist der Einfluss der monetaristischen (Gegen-) Revolution auf Geldtheorie und Geldpolitik in den 1970er Jahren.

Inhalt

Mark Perlman: The Rise and Development of the American University System

Helge Peukert: Richard Theodore Ely. Christian solidarist, initiator of the *American Economic Association*, fountainhead of critical old institutionalism, and the ›midwife‹ from Germany

Erich W. Streissler: An American Transformation. John Bates Clark's »Pure Theory« of »Natural« Wages and Interest

Nicholas W. Balabkins: American Students in Germany, 1871–1914. A Retrospective View

Hansjörg Klausinger: The Austrian Economists and the New Deal, 1933–1945

Harald Hagemann: Emigrierte deutschsprachige Wirtschaftswissenschaftler in den USA nach 1933

Karl-Heinz Schmidt: Patterns of Economic Thought in German-American Research Cooperation after World War II – the »Rencontres de St-Gall« and other cases

Hauke Janssen: Milton Friedman und die »monetaristische Revolution« in Deutschland

Peter Spahn: Wie der Monetarismus nach Deutschland kam. Zum Paradigmenwechsel der Geldpolitik in den frühen 1970er Jahren

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de